



SEITE  
2

AM 25. SEPTEMBER 2016 WIRD ÜBER DIE EINHEITSGEMEINDE ABGESTIMMT



SEITE  
2

IN DEN SOMMERFERIEN STARTET DIE SANIERUNG DES BACHSCHULHAUSES



SEITE  
4

DER SCHÜLERAT VERTRITT DIE ANLIEGEN DER SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER



Der Wirtschaftsraum „Nord“ ist für Urdorf von grosser Bedeutung - Foto: SKIVE Aviation AG

## GEMEINDERAT ERARBEITET STRATEGISCHE INITIATIVEN ZUR ENTWICKLUNG DES WIRTSCHAFTSRAUMES „NORD“

**Der Wirtschaftsraum „Nord“ ist für Urdorf von grosser strategischer Bedeutung. Mit der geplanten Limmattalbahn wird dieser aufgewertet. Der Gemeinderat nutzt die Gelegenheit, um mittels einer Raumentwicklungsstudie mögliche Chancen zu erkennen und anschliessend umzusetzen. Erste Ergebnisse werden Ende Jahr erwartet.**

In Urdorf tragen rund 500 Unternehmungen mit 6'000 Arbeitsplätzen zur Wertschöpfung bei. Eine Vielzahl ist im Wirtschaftsraum „Nord“, am nördlichen Rand von Urdorf gelegen, angesiedelt.

Das Gebiet ist geprägt durch eine Vielzahl älterer Liegenschaften, die teilweise leer stehen oder unternutzt sind. Die geplante Limmattalbahn, die den Wirtschaftsraum „Nord“ erschliessen wird, gilt als Entwicklungsindikator und Chance, die Attraktivität des Arbeitsplatzgebietes zu steigern. Zudem stellt die geplante, und seit Dezember 2014 durch den Regierungsrat bestätigte, Erweiterung der Kantonsschule Limmattal eine bedeutende bauliche Entwicklung dar.

Um die derzeitige Entwicklung, im Kontext mit der Limmattalbahn, aktiv zu steuern, die Attraktivität zu steigern und den Wirtschaftsraum „Nord“ auf dem Markt als attraktiven Unternehmensstandort halten und damit auch die Steuerertragskraft sichern zu können, soll die zukünftig erwünschte Entwicklung im Rahmen einer Raumentwicklungsstudie erarbeitet werden. Abgeleitet von einer umfassenden Analyse werden mittels Szenarien strategische Initiativen erarbeitet,

welche anschliessend am Markt getestet werden. Abgeleitet von den strategischen Initiativen entstehen konkret umsetzbare Massnahmen. Diese können raumplanerischer, gestalterischer oder auch kommunikativer Natur sein.

Der Gemeinderat Urdorf hat anlässlich seiner Sitzung vom 16. März 2015 den Prozess genehmigt, eine Projektgruppe, unter der politischen Leitung des Bauvorstandes Christian Brandenberger, bestätigt und im Sinne eines Kostendachs einen Kredit von rund Fr. 70'000 freigegeben. Unterstützt wird der Gemeinderat Urdorf im Prozess durch die LEP Consultants AG und die Hochschule Luzern. Bereits per Ende 2015 sollen Ergebnisse vorliegen, welche in die weiteren Planungs- und Projektprozesse einfließen.



Foto: zvg

## EINLADUNG ZUR GEMEINDEVERSAMM- LUNG VOM MITTWOCH, 17. JUNI 2015



www.urdorf.ch

Die nächste Gemeindeversammlung findet am Mittwoch, 17. Juni 2015 um 20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Zentrum statt. Die Akten liegen ab Dienstag, 2. Juni 2015, während der Schalteröffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung Urdorf (Gemeindehaus A, Präsidialabteilung, Büro OG 13) zur Einsicht auf. Die Traktanden sowie die Weisung zur Gemeindeversammlung finden Sie auf der Webseite der Gemeinde Urdorf ([www.urdorf.ch](http://www.urdorf.ch)) unter der Rubrik „Behörden/Politik, Gemeindeversammlung“. Es besteht die Möglichkeit, die Weisung bei Bedarf über den Online-Schalter auf [www.urdorf.ch](http://www.urdorf.ch) als Einzelzustellung oder im Abonnement zu bestellen.

## GELUNGENES MUTTERTAGSKONZERT IN NEUEM UMFELD



www.urdorf

Das diesjährige Muttertagskonzert vom Sonntag, 10. Mai 2015, fand zum ersten Mal auf der „Piazza“ im überdachten Zentrum Spitzacker statt. Sportbetriebe- und Liegenschaftsvorstand Roland Stämpfli überbrachte den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern die Grussworte des Gemeinderates. Anschliessend an die musischen Klänge der Harmonie Urdorf lud der traditionelle Apéro zum Verweilen und Geniessen ein. Auf der Webseite der Gemeinde Urdorf ([www.urdorf.ch](http://www.urdorf.ch)) haben wir für Sie unter der Rubrik „Portrait / Urdorf in Bildern“ einige Impressionen von diesem gelungenen Anlass zusammengetragen.

## MEDIENTIPPS DER GEMEINDEBIBLIOTHEK



www.urdorf.ch

Die Gemeindebibliothek hat für Sie wieder verschiedene Medientipps zusammengestellt. Diese finden Sie auf der Webseite der Gemeinde Urdorf [www.urdorf.ch](http://www.urdorf.ch) unter der Rubrik „Freizeit / Kultur / Sport“ oder Sie können sie direkt bei der Gemeindebibliothek in Papierform beziehen.

# SANIERUNG DES BACHSCHULHAUSES STARTET IN DEN SOMMERFERIEN

**Nach der Genehmigung des Objektkredites zur Sanierung des Bachschulhauses durch die Gemeindeversammlung vom 26. November 2014 schreiten die Vorarbeiten plangemäss voran. Während der Zeit des Umbaus stehen für die Gemeindebibliothek, die Kurse der Erwachsenenbildung und die Pilzkontrolle Ersatzstandorte zur Verfügung.**

Über 28 Jahre nach der letzten Renovation muss das Bachschulhaus umfassend saniert werden. An der Gemeindeversammlung vom 26. November 2014 haben die Stimmberechtigten dem erforderlichen Objektkredit von gesamthaft Fr. 1'633'000 zugestimmt. Nebst der eigentlichen Sanierung sind mit dem Projekt v.a. eine Erweiterung der Fläche der Gemeindebibliothek und eine Aufwertung der Sitzungs- und Kursräumlichkeiten vorgesehen.

Seither schreiten die Vorarbeiten für dieses Sanierungsprojekt kontinuierlich voran. Gegenwärtig erstellt das beauftragte Architekturbüro den definitiven Terminplan für den Umbau. Ebenfalls bereits in Arbeit befindet sich der definitive Einrichtungsplan, welcher auf dem von der Gemeindeversammlung verabschiedeten Projekt basiert. Zur Begleitung der Sanierung hat der Gemeinderat einen Projektausschuss ernannt. Diesem gehören neben dem politisch verantwortlichen Liegenschaftsvorstand und dem Bauvor-

stand sowie dem für die Liegenschaften zuständigen Bereichsleiter auch Vertreterinnen und Vertreter der Nutzer an. Dazu zählen v.a. die Gemeindebibliothek, die Erwachsenenbildungskommission und das KOVU. Mit den eigentlichen Sanierungsarbeiten soll in den Sommer-Schulferien begonnen werden.

Von den Sanierungsarbeiten unmittelbar betroffen sind der Betrieb der Gemeindebibliothek und die Durchführung von Erwachsenenbildungskursen sowie der Pilzkontrolle. Für diese Angebote konnte der Gemeinderat Ersatzstandorte finden. Die Gemeindebibliothek wird sich ab dem 27. Juli 2015 im Untergeschoss des Gemeindehauses B an der Bahnhofstrasse 44 befinden. Trotz der etwas geringeren Nutzfläche eignen sich die zur Verfügung stehenden Räume gut für den Betrieb der Bibliothek. Der Zugang ist durch das Treppenhaus des Gemeindehauses B sowie direkt (ebenerdig) von der Seite „Schulstrasse“ her möglich. Aufgrund der kleineren Fläche wird das Bibliotheksangebot am pro-



Es stehen Ersatzstandorte während der Sanierung des Bachschulhaus zur Verfügung. - Foto: zvg

visorischen Standort etwas eingeschränkt, wofür wir die Nutzerinnen und Nutzer um Verständnis bitten. Die Kommission für Erwachsenenbildung kann ihre Kurse in den Räumen der neuen reformierten Kirche und des Familienzentrums sowie in verschiedenen Schulhäusern durchführen. Bitte beachten Sie dazu das Kursprogramm, welches Sie auch auf der Gemeinde-Webseite finden. Während der Pilzsaison wird der Pilzkontrolleur seine Kontrollen im „Schopf“ im Ortsmuseum anbieten.

Nach dem Abschluss der Sanierungsarbeiten – voraussichtlich Mitte 2016 – werden Ihnen alle erwähnten Dienstleistungen wieder im Bachschulhaus zur Verfügung stehen.

### ANPASSUNG UND ERWEITERUNG DER ÖFFNUNGSZEITEN AB 1. JULI 2015

Aufgrund der Nachfrage, hat der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 4. Mai 2015 beschlossen, die Öffnungszeiten der Gemeindebibliothek anzupassen und zu erweitern. Demzufolge gelten ab dem 1. Juli 2015 folgende neue Öffnungszeiten:

**Montag bis Mittwoch und Freitag: 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr**  
**Donnerstag und Samstag: 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr**  
 Standort ab 27. Juli 2015: Gemeindehaus B, UG, Bahnhofstrasse 44, 8902 Urdorf

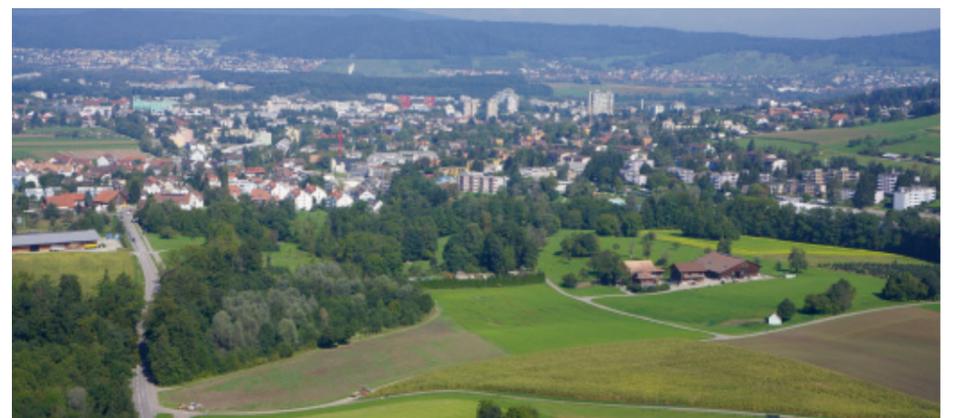
### PILZKONTROLLE

Ab 17. August bis 31. Oktober 2015  
**Montag: 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr**  
**Mittwoch: 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr**  
**Samstag: 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr**

Im „Schopf“ des Ortsmuseums an der Birmensdorferstrasse 102 in Urdorf

# ÜBER EINHEITSGEMEINDE WIRD AM 25. SEPTEMBER 2016 ABGESTIMMT

**Anlässlich der Urnenabstimmung vom 8. März 2015 wurde die Initiative „Bildung einer Einheitsgemeinde Urdorf“ für erheblich erklärt. Gemeinderat und Schulpflege sind nun beauftragt, eine Vorlage auszuarbeiten, damit wiederum an der Urne darüber beschlossen werden kann, ob die beiden Güter auf 1. Januar 2018 zusammen gelegt werden sollen.**



Soll Urdorf eine Einheitsgemeinde werden? - Foto: SKIVE Aviation AG

Gemeinderat und Schulpflege haben sich bereits bezüglich der Art und Weise der Zusammenarbeit und dem weiteren Verlauf koordiniert. In den nächsten Monaten werden durch Teilprojektgruppen, eine Steuerungsgruppe und im Rahmen von gemeinsamen Koordinationen der beiden Behörden v.a. eine angepasste Gemeindeordnung sowie eine Geschäfts- und Kompetenzordnung erarbeitet. Der Prozess wird durch eine externe Moderation begleitet.

Gemäss Urnenabstimmung vom 8. März 2015 war vorgesehen, dass die Urnenabstimmung für die angepasste Gemeindeordnung Ende November 2015 stattfindet. Schulpflege und Gemeinderat sind aber der Meinung, dass den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern eine ausgereifte Vorlage zu unterbreiten ist. Die entsprechenden Vorbereitungsarbeiten werden umsichtig angegangen und haben gegenüber dem zeitlichen Aspekt Vorrang. Demnach hat der Gemeinderat, als

abstimmungs- und wahlleitende Behörde und nach erfolgter Vereinbarung mit der Schulpflege, an seiner Sitzung vom 4. Mai 2015 die entsprechende Urnenabstimmung auf den 25. September 2016 angeordnet. Die vorberatende Gemeindeversammlung findet demnach im Juni 2016 statt. Eine Inkraftsetzung der Einheitsgemeinde auf 1. Januar 2018 – wie das durch die Initiative gefordert wird – wäre auch mit dieser Verschiebung möglich. Die Initianten und die Rechnungsprüfungskommission sind darüber bereits informiert worden.

Für Ende 2015 ist eine Vernehmlassung der Vorlage, vor allem bei den Urdorfer Ortsparteien, vorgesehen.

# WEITERHIN GEMEINDE STATT STADT

Trotz der Möglichkeit, sich neu als Stadt bezeichnen zu können, wird die Gemeinde Urdorf weiterhin als Gemeinde positioniert. Dies hat der Gemeinderat an seiner letzten Sitzung beschlossen.



Urdorf hat sich als Gemeinde positioniert und will es auch bleiben · Foto: SKIVE Aviation AG

Abklärungen bei kantonalen Stellen und Verbänden haben ergeben, dass die Stadt-Definition ausschliesslich statistisch relevant ist. Zudem sind keine rechtlichen Folgen oder auch finanzielle Mehrwerte absehbar. Die Bezeichnung „Stadt“ kann somit, muss aber nicht, übernommen werden. Ob sich eine Gemeinde als Stadt bezeichnen will, ist demnach eine Frage der Identität und Positionierung.

In seinem bis ins Jahr 2020 ausgerichteten Leitbild „Urdorf 2010 +“ hat der Gemeinderat Urdorf als Gemeinde positioniert, die stadtnah und trotzdem im Grünen gelegen, über ein intaktes Sozialleben und ein ganzjähriges, vielseitiges Freizeitangebot verfügt. Diese Vorzüge wie auch die Einbettung in die dynamische Region Limmattal machen Urdorf vor allem für Familien zu einem attraktiven Wohnort.

Der Gemeinderat vertritt in der Folge die Ansicht, dass am dörflichen Charakter von Urdorf und den heutigen politischen Strukturen mit Milizsystem und Gemeindeversammlung festgehalten werden soll.

Hintergrund dieses Beschlusses ist eine Anpassung der Stadt-Definition durch das Bundesamt für Statistik. Mitte Februar wurde bekannt, dass, um als Stadt zu gelten, nicht mehr vor allem das Überschreiten des Bestandes von 10'000 Einwohnern massgebend ist. Viel mehr sind Dichte-Kriterien relevant, die sich aus der Summe von Einwohnern,

Beschäftigten und Logiernächten ergeben. Damit wird der Einfluss von Gemeindefusionen abgeschwächt. So gibt es Gemeinden, die durch eine Fusion zwar mehr als 10'000 Einwohner zählen, aber aufgrund der Strukturen doch keine Stadt sind. Urdorf gilt nun mit rund 9'500 Einwohner/innen gemäss Bundesamt für Statistik als Stadt.

## JAHRESRECHNUNG DER POLITISCHEN GEMEINDE

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 14. April 2015 die Jahresrechnung 2014 geprüft und genehmigt. Die wichtigsten Eckwerte können dem nachfolgenden Kommentar entnommen werden. Die Jahresrechnung wird der Gemeindeversammlung am 17. Juni 2015 vorgelegt.

Bei einem Aufwand von Fr. 50'267'885.08 und einem Ertrag von Fr. 49'403'079.78 weist die Jahresrechnung 2014 einen Aufwandüberschuss von Fr. 864'805.30 aus. Das Rechnungsergebnis schliesst somit um Fr. 86'394.70 besser ab, als dies gemäss Voranschlag zu erwarten war.

Die Nettoinvestitionen von Fr. 1'310'173.16 liegen erheblich unter den veranschlagten Nettoausgaben von Fr. 6'810'000. Das Verwaltungsvermögen ist von Fr. 43'726'662 auf Fr. 42'302'592 gesunken. Das Finanzvermögen stieg im Gegenzug von Fr. 29'050'503 auf Fr. 31'020'786 per 31. Dezember 2014. Die liquiden Mittel reduzierten sich um Fr. 852'747 auf Fr. 7'492'408.

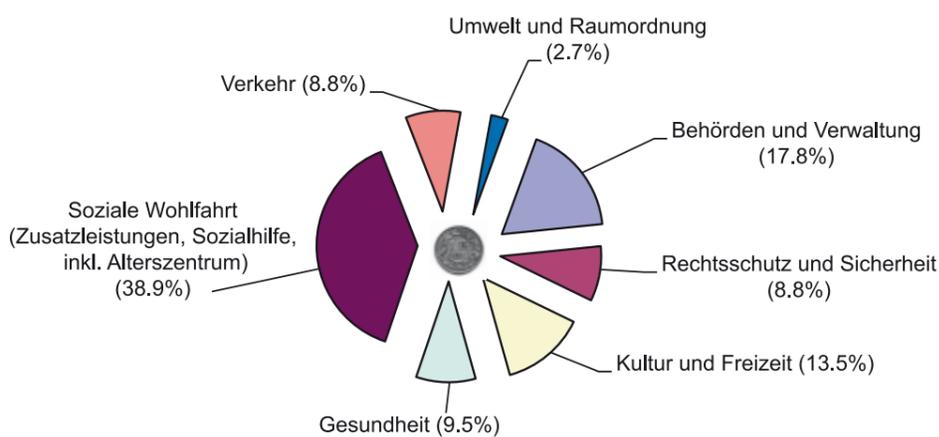
Die langfristigen Schulden stiegen um 5 Millionen auf 40 Millionen Franken, darin enthalten sind Mittel für eine Aufstockung des Darlehens an die Schulgemeinde um

2.38 Millionen auf 5.48 Millionen Franken. Die Kreditorenausstände stiegen von Fr. 4'637'610 auf Fr. 5'779'639. Die Rückstellungen haben sich gegenüber dem Vorjahr um Fr. 1'350'654 auf Fr. 911'071 vermindert. Der Bestand der noch nicht abgerechneten Baudepositen hat um Fr. 1'385'666 abgenommen und beläuft sich per Bilanzstichtag auf Fr. 2'768'925. Die Nettoschuld beträgt per Ende 2014 Fr. 22'921'277 und verringerte sich somit gegenüber dem Vorjahr um Fr. 748'787.

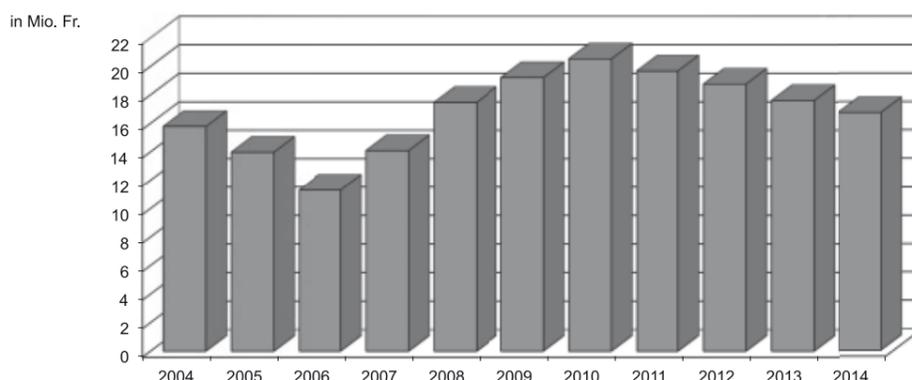
Die Verpflichtungen gegenüber den gebührenfinanzierten Betrieben (Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallbeseitigung) erhöhten sich auf insgesamt Fr. 2'420'330.

Das Eigenkapital reduzierte sich um den Aufwandüberschuss von Fr. 864'805.30 auf Fr. 16'743'150.53 per Bilanzstichtag.

### VERWENDUNG DES STEUERFRANKENS



### ENTWICKLUNG EIGENKAPITAL



### DIE ZAHLEN IM ÜBERBLICK:

	Rechnung	Voranschlag	Differenz
Ordentlicher Aufwand	- 50'267'885.08	- 52'372'000.00	2'104'114.92
Ordentlicher Ertrag	49'109'590.93	51'420'800.00	- 2'311'209.07
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>- 1'158'294.15</b>	<b>- 951'200.00</b>	<b>- 207'094.15</b>
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	293'488.85	0.00	293'488.85
<b>Ergebnis Laufende Rechnung</b>	<b>- 864'805.30</b>	<b>- 951'200.00</b>	<b>86'394.70</b>

## DIENSTJUBILÄEN



www.schuleurdorf.ch

Auch dieses Jahr gibt es viele Dienstjubiläen zu feiern – von 10 bis 40 Jahren... Schulpflege und Schulleitungen danken den langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre Treue, ihre pflichtbewusste Arbeit und wünschen viel Erfolg und Befriedigung bei ihrer weiterhin engagierten Tätigkeit. Detaillierte Informationen finden sich auf der Webseite der Schule Urdorf.

## RÜCKTRITTE



www.schuleurdorf.ch

Leider gibt es auch Rücktritte zu verzeichnen. Schulpflege und Schulleitungen danken allen austretenden Lehrerinnen und Lehrern sowie dem Dienstleistungspersonal für ihr grosses Engagement und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute. Detaillierte Informationen finden sich auf der Webseite der Schule Urdorf.

## SCHULORGANISATION



www.schuleurdorf.ch

Der Ferienplan für die nächsten beiden Schuljahre wird allen Schülerinnen und Schülern nach den Sommerferien abgegeben. Auch kann man ihn von der Webseite der Schule herunterladen oder bei der Schulverwaltung (Tel. 044 736 15 15) anfordern.

## ABSCHLUSSARBEITEN DER 3. SEK.-KLASSEN



<http://elaelica.jimdo.com/abschlussarbeiten>

Die 3. Sek.-Schüler/innen zeigen ihre Abschlussarbeiten im Rahmen einer öffentlichen Ausstellung am Mittwoch, 8. Juli 2015 zwischen 9.00 und 11.00 Uhr in der Eingangshalle des Schulhauses Moosmatt. Eine Übersicht der gewählten Themen findet sich auf der Webseite von Ela Batinic (<http://elaelica.jimdo.com/abschlussarbeiten>).



Schülerrat Moosmatt: Delegierte aus allen Klassen vertreten die Anliegen der Schülerschaft - Foto: René Boegli

## DEMOKRATIE UND MITSPRACHE DURCH DEN SCHÜLERRAT

Seit knapp vier Jahren gibt es im Moosmatt den Schülerrat. Er besteht aus Schülerinnen und Schülern, die sich für verschiedene Themen engagieren. Neu hat eine Schülerin im Rahmen ihrer Abschlussarbeit eine eigene Webseite für das Mitsprachegremium erstellt. René Boegli

Es ist Donnerstagmittag kurz nach Zwölf. Im Zimmer 32 von Ursina Bischoff begrüsst 2. Sek.-Schülerin und Präsidentin Lisa Jezerniczky die Schülerratsdelegierten zur monatlichen Sitzung. Das Traktandum 8 wird vorgezogen. Schulleiterin Trudi Müller Blau nimmt zum Thema «Schulhausuhr im Aussenbereich» Stellung und erklärt das weitere Vorgehen. „Wenn ein Antrag mit Kosten verbunden ist, muss er oft mehrere Instanzen durchlaufen“, erklärt sie und erläutert das weitere Vorgehen, das noch etwas Geduld erfordert. Immerhin wurden bisher einige Vorhaben umgesetzt. Die Moosmatt-Schüler/innen dürfen beispielsweise jeden Freitag mit Trainerhosen in die Schule kommen („Casual Friday“). Seit kurzem steht ein Mofa-Parkplatz zur Verfügung. Auf Initiative des Schülerrats existieren in den Toiletten-Räumen Papier-

handtuch-Spender und das Schulhaus wird morgens bereits um 7.15 Uhr geöffnet. Aktuell werden die Wände des Velokellers im Untergeschoss mit Graffiti bemalt – auch dieses Projekt stammt vom Schülerrat. Die Mitglieder sind denn auch stolz auf die erreichten Ziele. „Wir versuchen Themen aufzugreifen, die alle im Schulhaus interessieren. Die Delegierten besprechen die Anliegen in ihren Klassen, und im Schülerrat suchen wir dann nach gemeinsamen Lösungen,“ erklärt Lisa, die ihr Amt als Präsidentin sehr gerne ausübt. Unterstützt wird der Schülerrat von einer Lehrperson – aktuell von Ursina Bischoff: „Ich helfe in organisatorischen Belangen und unterstütze die Schüler/innen bei ihren Diskussionen. Das Mitspracherecht wird sehr geschätzt.“ Für Trudi Müller Blau steht ebenfalls der Partizipationsgedanke im Vordergrund: „Es ist

mir ein grosses Anliegen, dass die Schüler/innen erleben, dass ihr Einsatz für die Schule Wirkung zeigt und dass sie selber einen Beitrag zur Gestaltung des Schulhauses leisten können. Sie lernen 1:1 die Instrumente der Demokratie kennen.“ Aus Sicht von Ursina Bischoff hat sich der Schülerrat in den letzten Jahren positiv entwickelt und immer mehr etabliert. Neu sollen die Aktivitäten auf einer eigenen Webseite publiziert werden. 3. Sek.-Schülerin Vanessa Monteiro hat im Rahmen ihrer Abschlussarbeit eine Webseite für den Schülerrat erstellt. Hier werden die Mitglieder persönlich vorgestellt und die aktuellen Themen präsentiert. Beiträge können kommentiert werden. Auf diese Weise soll die Partizipation der Schülerschaft noch einmal optimiert werden.

Link: <http://schuelerrat24.jimdo.com>

## JAHRESRECHNUNG 2014 DER SCHULGEMEINDE

Die Verwaltungsrechnung 2014 weist bei einem Gesamtaufwand von Fr. 21'279'505.02 und einem Ertrag von Fr. 18'299'121.96 einen Aufwandüberschuss von Fr. 2'980'383.06 auf und schliesst somit um Fr. 709'383.06 schlechter ab als budgetiert. Das Eigenkapital reduziert sich um den Aufwandüberschuss auf Fr. 7'448'548.18 und das Fremdkapital erhöht sich auf Fr. 7'343'744.23.

Der Gesamtaufwand von Fr. 21'279'505.02 liegt um Fr. 221'494.98 oder 1.03% unter der Budgetvorgabe. Der Ertrag von Fr. 18'299'121.96 liegt um Fr. 930'878.04 oder 4.84% tiefer als budgetiert. Das schlechtere Ergebnis resultiert aus Mindereinnahmen bei den Steuererträgen von Fr. 987'018.69.

## PERSONALAUFWAND

Der gesamte Personalaufwand (Gemeindebesoldungen und Besoldungen an den Kanton) verzeichnete im Vergleich zum Budget eine Aufwandsteigerung von Fr. 348'737.66 oder 2.67%. Die Kostendifferenz zum Voranschlag ist hauptsächlich auf die in der Budgetphase (Mai/Juni des Vorjahres) nicht bekannten Pensenveränderungen auf Beginn des neuen Schuljahrs zurückzuführen.

## SACHAUFWAND

Beim Sachaufwand wurde der Voranschlag nur leicht überschritten. Er liegt um Fr. 20'795.12 oder 0.68% über dem Budget.

## ABSCHREIBUNGEN

Die ordentlichen Abschreibungen belaufen sich auf Fr. 1'500'839.87 und liegen somit um Fr. 182'160.13 oder 10.82% tiefer als budgetiert.

## NETTOINVESTITIONEN

Die Nettoinvestitionen betragen Fr. 377'839.87; budgetiert waren Fr. 1'956'000. Investitionen wurden u.a. für den Einbau der neuen Schulküche Moosmatt (Fr. 354'634.65) getätigt. Bei den restlichen Investitionen handelt es sich um Abschlussrechnungen aus Vorjahresprojekten.

## DARLEHEN BEI POLITISCHER GEMEINDE

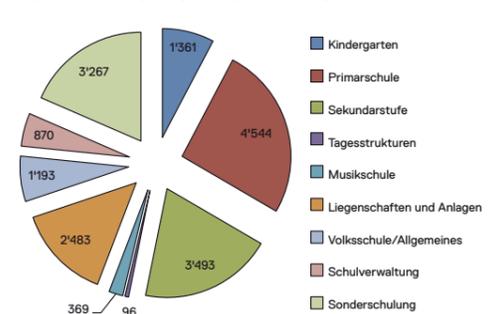
Das Darlehen bei der Politischen Gemeinde erhöht sich um Fr. 2'380'000 auf insgesamt Fr. 5'480'000.

## GRUNDSÄTZLICHES ZU ANPASSUNGEN DER BVK-SANIERUNG

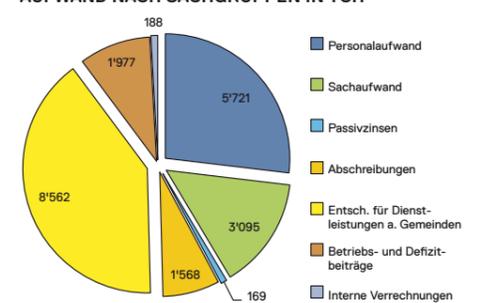
Ende 2012 wurde die BVK-Rückstellung auf der Basis der BVK-Lohnsumme 2012 für 7 Jahre berechnet und verbucht. In den Folgejahren entstehen kleinere Anpassungen aufgrund von Lohnsummenveränderungen, da die BVK die Rückstellung neu für die restlichen Jahre berechnet. Bei einer Lohnsummen-Erhöhung erfolgt erneut eine Belastung auf der Laufenden Rechnung pro Funktion im Konto 3611 (ab 2014 im Konto 3651) und bei Lohnsummen-Reduzierung eine Gutschrift auf der Laufenden

Rechnung im Konto 3611 (ab 2014 im Konto 3651). Im Rechnungsjahr 2014 erfolgte eine zusätzliche Belastung der laufenden Rechnung (siehe Details zur Verwaltungsrechnung).

## AUFWAND NACH FUNKTIONEN IN TCH



## AUFWAND NACH SACHGRUPPEN IN TCH





FERIENZEIT IST  
AUSWEISZEIT

www.urdorf.ch

In wenigen Wochen beginnen die Sommerferien. Bitte überprüfen Sie Ihre Reisedokumente, inklusive Ausweise, rechtzeitig vor der Abreise. Damit vermeiden Sie unangenehme Überraschungen, da die Ausstellung eines Passes oder einer Identitätskarte im Normalfall zirka zehn Arbeitstage beansprucht. Detaillierte Informationen und Kontaktadressen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde Urdorf ([www.urdorf.ch](http://www.urdorf.ch)) unter den Newsmeldungen.

JAHRESBERICHT 2014  
DES ALTERS-  
ZENTRUMS WEIHER-  
MATT VERFÜGBAR

www.az-weihermatt.ch

Der Jahresbericht 2014 des Alterszentrums Weihermatt mit detaillierten Informationen aus den einzelnen Bereichen, informativen Statistiken, dem Zahlenmaterial aus der Jahresrechnung 2014 sowie Impressionen von vergangenen Veranstaltungen finden Sie ab sofort auf der Webseite des Alterszentrums Weihermatt ([www.az-weihermatt.ch](http://www.az-weihermatt.ch)) unter der Rubrik „Porträt / Jahresberichte“.

BÄUME UND STRÄUCHER  
ZURÜCKSCHNEIDEN

www.urdorf.ch

Die warme Jahreszeit bringt ein beachtliches Wachstum bei Bäumen und Sträuchern mit sich. Auf Strassen und Trottoirs kann dies zu Behinderungen führen. Die Eigentümer/innen von Grundstücken an öffentlichen Strassen, Fusswegen und Plätzen werden deshalb gebeten, Bäume, Sträucher, Hecken und Einfriedungen, welche in den Strassen- bzw. Wegraum hineinragen, bis spätestens 3. Juli 2015 zurückzuschneiden. Detaillierte Informationen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde Urdorf ([www.urdorf.ch](http://www.urdorf.ch)) unter den Newsmeldungen oder erhalten Sie direkt bei der Sicherheitsabteilung, Tel. 044 736 51 44.

PARKIEREN IN DER  
WEISSEN ZONE

www.urdorf.ch

Auf dem Strassennetz der Gemeinde Urdorf sind Weisse Zonen eingerichtet. Innerhalb dieser Zonen gilt die Parkscheibenpflicht. Wer sein Auto dort abstellt, hat auf der Parkscheibe die Ankunftszeit einzustellen. Die maximale Parkierungsdauer beträgt fünf Stunden. Wenn Sie Ihr Auto länger ununterbrochen abstellen möchten, können Sie Dauerparkkarten oder Tagesbewilligungen beziehen. Diese Regelung gilt an allen Wochentagen rund um die Uhr. Bitte beachten Sie, dass diese Parkkarten allerdings in den Wirtschaftsräumen Nord und Süd keine Gültigkeit haben. Weitere Angaben finden Sie auf unserer Webseite [www.urdorf.ch](http://www.urdorf.ch) unter der Rubrik: Verwaltung / Abteilungen / Sicherheitsabteilung.

GEMEINSCHAFT ALS BASIS FÜR  
WIRTSCHAFTLICHEN ERFOLG

**Der Gewerbeverein verbindet seit knapp 60 Jahren Urdorfer Unternehmungen, Organisationen und Selbständige. Mit nachfolgenden Zeilen stellt sich Ihnen der Verein gleich selber vor.**

Aktiv, dynamisch, initiativ und unternehmungslustig: So präsentiert sich der im Jahre 1957 gegründete Gewerbeverein Urdorf.

Unsere 144 Mitglieder, davon 125 Aktiv-Gewerbetreibende, setzen sich für die wirtschaftlichen Interessen ein. Damit stärken sie das örtliche Gewerbe und die einheimische Produktion. Kameradschaft, Zusammengehörigkeit und Interessenvertretung bei Behörden und nach aussen haben beim GVU erste Priorität und bilden eine gemeinschaftliche Basis.

Der aktive und dynamische Vorstand besteht aus sieben Mitgliedern, davon zwei Damen, und wird durch den bewährten Präsidenten Stefan Schmid geleitet. Die 125 Aktivmitglieder generieren über 2'300 Arbeitsplätze. Veranstaltungen, Versammlungen und Besuche gewerblicher und industrieller Betriebe, auch mit interessanten Vorträgen, machen eine Mitgliedschaft interessant und führen zum aktiven Vereinsgeschehen des GVU. Seit vielen Jahren präsentiert sich der Gewerbeverein im Fünf-Jahres-Turnus anlässlich der Urdorfer Gewerbeschau.

Der Gewerbeverband Limmattal (GVL), an welchen der Gewerbeverein Urdorf angeschlossen ist, bildet die Dachorganisation der Gewerbevereine im Bezirk Dietikon und repräsentiert mehr als 1'200 Klein- und Mittelbetriebe (KMU) im Wirtschaftsraum Limmattal.

Aktivmitglieder können natürliche und juristische Personen werden, die in Urdorf in Handel, Gewerbe und Industrie tätig sind.



Stefan Schmid, Präsident des Gewerbevereins Urdorf, begrüsst die Gäste der Gewerbeschau anlässlich des UrDorffäscht 2014 - Fotos: Christian Murer

PAPIER UND KARTON BEI  
PAPIERSAMMLUNGEN TRENNEN

Das Kartell der Ortsvereine Urdorf, welches im Auftrag des Gemeinderates die Papiersammlungen koordiniert, stellt fest, dass immer wieder Papiertragetaschen und Kartonschachteln als Sammelbehälter für die Karton- und Papiersammlung genutzt werden. Papiertragetaschen und Kartonschachteln können nicht zusammen mit dem eigentlichen Papier entsorgt werden, weil diese in separaten Recyclingprozessen behandelt werden müssen.

**NICHT INGESAMMELT WIRD:**

Material in Tragtaschen, Papiersäcken oder als geschlossene Pakete sowie Bündel mit Papier und Karton gemischt.

**BITTE BEACHTEN:**

Binden Sie alle Bündel – nicht zu schwer – mit starker Schnur zusammen und bündeln Sie Papier und Karton getrennt – zerlegen Sie Kartonschachteln.

Wir bitten Sie, die oben genannten Hinweise zu beachten. Sie erleichtern damit den KOVU-Vereinen das Sammeln. Vielen Dank.



Falsch - Foto: zvg



Richtig - Foto: zvg

# DIE FEUERWEHR URDORF ÖFFNET IHRE TORE

**Die Feuerwehr leistet einen massgeblichen Beitrag an die Sicherheit in der Gemeinde. Mit dem Feuerwehrtag am 29. August 2015 möchte sie der Bevölkerung ihre Arbeit näherbringen.**

Die Feuerwehr Urdorf leistet einen wichtigen Beitrag an die Sicherheit der Einwohnerinnen und Einwohner. Im vergangenen Jahr hatten die Urdorfer Feuerwehrfrauen und -männer über 55 Einsätze zu bewältigen. Dabei machte die Bekämpfung von Bränden einen verhältnismässig geringen Anteil aus. Daneben rückte die Feuerwehr auch zu folgenden Einsätzen aus:

- Wassereintritte, Rohrbrüche oder Überschwemmungen
- Alarmierungen durch Brandmelde- und Sprinkleranlagen mit verschiedenen Ursachen
- Öl- und Chemiewehreinsätze
- Pioniereinsätze (Räumung umgestürzter Bäume etc.)
- Unterstützung von Nachbarfeuerwehren oder Partnerorganisationen

Mit dem Feuerwehrtag am 29. August 2015 möchte die Feuerwehr Urdorf der Bevölkerung ihre Arbeit etwas näherbringen und den persönlichen Kontakt fördern. Die Besucherinnen und Besucher erhalten zudem Gelegenheit, das Innenleben des Feuerwehrdepots kennen zu lernen oder den Fahrzeugpark und die umfangreichen Gerätschaften zu besichtigen. Haben Sie Lust, sich einmal in ein Feuerwehrauto zu setzen, sich beim Löschen eines einfachen Pfannenbrandes zu versuchen oder Wundverbände zu üben? Dann er-



Feuerwehrkommandant Thomas Bollinger und sein Team freuen sich auf den Feuerwehrtag 2015 · Fotos: zvg

greifen Sie die Gelegenheit und besuchen uns in unserem Domizil an der Birmensdorferstrasse 103. Während des ganzen Tages sind verschiedene Attraktionen geplant. Für die kleinen Besucherinnen und Besucher sorgen zusätzlich verschiedene Feuerwehrspiele für ein unvergessliches Erlebnis. Neben der Urdorfer Feuerwehr stehen Ihnen auch einige unserer Partnerorganisationen, in diesem Jahr Sanität und Zivilschutz, Rede und Antwort.

Wer Hunger und Durst verspürt, ist in unserer kleinen Feuerwehrbeiz bestens aufgehoben. Dort warten Würste vom Grill und verschiedene Getränke für Gross und Klein auf Abnehmer.

Bevor Feuerwehrkommandant Thomas Bollinger Ende August sein Korps der Öffentlichkeit vorstellen wird, stand er



der Redaktion des Urdorf aktuell bereits jetzt „Red und Antwort“. Das ausführliche Interview finden Sie auf der Webseite der Politischen Gemeinde Urdorf ([www.urdorf.ch](http://www.urdorf.ch)) unter den Newsmeldungen.

Wir freuen uns bereits heute auf Ihren Besuch. Ihre Feuerwehr Urdorf.

## FEUERWEHRTAG 2015

Datum: 29. August 2015  
 Zeit: 10.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr  
 Ort: Feuerwehrdepot, Birmensdorferstrasse 103  
 Wer: alle Interessierten

## SANIERUNG DER NÖRDLICHEN BIRMENSDORFERSTRASSE UND REDIMENSIONIERUNG DER FELDSTRASSE: UPDATE



Voraussichtlicher Beginn der Strassenbauarbeiten ist der Frühling 2016 · Foto: zvg

**Im Oktober 2014 lag das Projekt „Sanierung der Birmensdorferstrasse und Redimensionierung der Feldstrasse“ im Sinne vom § 16 StrG während 30 Tagen auf.**

Der Prozess zur Bereinigung der im Aufnahmeverfahren eingegangenen Einsprachen ist derzeit noch im Gange und sollte in den nächsten Wochen zum Abschluss gebracht werden können. Das Projekt wird voraussichtlich im Dezember 2015 durch den Kanton festgesetzt und genehmigt. Der Beginn der Strassenbauarbeiten ist auf den Frühling 2016 vorgesehen.

Vorgängig zu den Strassenbauarbeiten des Kantons Zürich werden die Gemeinde und Energie 360° im Herbst 2015 die Werkleitungen (Wasser, Abwasser und Gas) sanieren.

Sobald der definitive Baubeginn für den Werkleitungsbau bekannt ist, werden die betroffenen Anrainer schriftlich informiert. Selbstverständlich wird über Aktuelles auch auf [www.urdorf.ch](http://www.urdorf.ch) und im Urdorf aktuell berichtet.

## FERIENSPASS: ABWECHSLUNGSREICHE SOMMERWOCHEN ZU HAUSE

**Sport und Spiel, Kreativität, Abenteuer, Natur und Wissen stehen mit dem FerienSpass vom 27. Juli 2015 bis 16. August 2015 auf dem Programm!**

Plauschnachmittage animieren zum Spielen, zum Lachen und zum Nachdenken. Die kreativen Angebote lassen viel Gestaltungsfreiraum zu und vermitteln Grundkenntnisse in verschiedenen Bereichen. Auf vielfältigen Wunsch wird auch der beliebte Zirkustag nochmals angeboten. Kinder und Jugendliche dürfen in die Zirkuswelt eintauchen und zum Abschluss ihre erlernten Kunststücke präsentieren.

Viele engagierte Urdorfer Vereine, Organisationen, Unternehmungen und Privatpersonen sorgen für ein sportliches, reichhaltiges und spannendes Programm. Sie stellen ihr Wissen und ihre Freizeit zur Verfügung, um Kindern und Jugendlichen einen Einblick in ihren Sport oder in ihre Wissensgebiete zu ermöglichen.

Der FerienSpass ist kostenlos. Die Broschüre mit dem attraktiven Programm kann auf der Webseite der Jugendarbeit ([www.jugend-urdorf.ch](http://www.jugend-urdorf.ch)) bezogen werden. Anmeldeschluss ist Dienstag, 17. Juli 2015.



Ein Angebot für Kinder und Jugendliche während der Sommerwochen · Foto: zvg

# DORF-AGENDA

Vereine, Kirchen, Schulgemeinde und Politische Gemeinde haben für Sie die Termin-Highlights des Urdorfer Sommers zusammengestellt.

## ÖKUMENISCHER KULTURNACHMITTAG

MI. 01.07.2015  
13.00 UHR – TP: BAHNHOF URDORF  
REF. KIRCHGEMEINDE & KATH. PFARREI

Besuch und Führung Ausstellung "Geld" im Zeughaus-Areal Lenzburg mit Pfr. M. Kroiß. Abfahrt mit S9 um 13.13 Uhr ab Bahnhof Urdorf.

## FERIENPASS 2015

MO. 27.07.2015 BIS SO. 16.08.2015  
JUGENDARBEIT URDORF

Abwechslungsreiche Sommerwochen zu Hause: Sport und Spiel, Kreativität, Abenteuer, Natur und Wissen stehen mit dem FerienSpaß vom 27. Juli 2015 bis 16. August 2015 auf dem Programm! Der FerienSpaß ist kostenlos. Die Broschüre mit dem attraktiven Programm kann auf der Webseite der Jugendarbeit ([www.jugend-urdorf.ch](http://www.jugend-urdorf.ch)) bezogen werden. Anmeldeschluss ist Dienstag, 17. Juli 2015.

## EINLADUNG ZUR BUNDESFEIER DER GEMEINDE URDORF

SA. 01.08.2015  
FESTPLATZ "IM EMBRI"

Wie jedes Jahr laden der Gemeinderat, die Dorfvereine (KOVU) sowie die Ortsparteien alle Urdorferinnen und Urdorfer ein, gemeinsam einen würdigen, volks- und dorfbezogenen 1. August zu feiern. Die Feier findet auf dem Festplatz "Im Embri" statt. Das ausführliche Programm wird Mitte Juli 2015 in alle Haushaltungen verschickt.

## ÖKUMENISCHER KULTURNACHMITTAG

MI. 19.08.2015  
14.00 UHR – TP: NEUE REF. KIRCHE

"Bräteln auf der Egg" mit Pfr. Ivan Walther. Bei schlechtem Wetter findet der Anlass in der Neuen ref. Kirche statt.

## ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST

SO. 30.08.2015  
09.45 UHR – NEUE REF. KIRCHE

Mit Pfrn. Theresa Rieder und Pastoralassistent Volker Schmitt. Mitwirkung des ökumenischen Kirchenchors. Anschliessend Apéro.

## BRING- UND HOLMARKT

SA. 05.09.2015  
09.00 – 14.00 UHR – EMBRISAAL

Gegenstände, auch gute Möbel, die einen neuen Besitzer suchen, können gratis gebracht oder geholt werden. Es gibt jedes Mal wahre Fundstücke. Keine Elektrogeräte! Kleine Festwirtschaft mit Grill und Getränken geführt vom Männerturnverein Urdorf.

## TAG DER REPPISCH – IG REPPISCH

SA. 05.09.2015

Der Natur- und Vogelschutzverein Urdorf beteiligt sich an diesem Anlass.

## UR-DORF-EVENT

SA. 26.09.2015  
MÄNNERTURNVEREIN URDORF

Ein Sport- und Plausch-Anlass (Nachfolge des Duathlons).

## KLEIDERBÖRSE

DI. 29.09. – MI. 30.09.2015  
EMBRISAAL

Der Gemeinnützige Frauenverein organisiert an diesen beiden Tagen die Kleiderbörse im Embrisaal.

## MEHR IM INTERNET

[WWW.URDORF.CH/VERANSTALTUNGEN](http://WWW.URDORF.CH/VERANSTALTUNGEN)  
[WWW.SCHULEURDORF.CH](http://WWW.SCHULEURDORF.CH)  
[WWW.KIRCHE-URDORF.CH](http://WWW.KIRCHE-URDORF.CH)  
[WWW.KATH-URDORF.CH](http://WWW.KATH-URDORF.CH)  
[WWW.EGNU.CH](http://WWW.EGNU.CH)  
[WWW.KOVU.CH](http://WWW.KOVU.CH)

# RÄTSEL



## WO IN URDORF IST DAS?

### LÖSUNG AUSGABE 104: ICE DISCO URDORF

3						5
		7				2 1
	4			8		
	8			7		
		1		9		7
2			1 6			
	3				5	
						8
			8			3 4

## LÖSUNG UA FEBR.

5 | 2 | 4 | 6 | 9 | 7 | 1 | 3 | 8  
7 | 8 | 6 | 1 | 4 | 3 | 5 | 9 | 2  
3 | 9 | 1 | 5 | 2 | 8 | 7 | 6 | 4  
9 | 6 | 8 | 4 | 5 | 1 | 3 | 2 | 7  
1 | 7 | 5 | 3 | 6 | 2 | 4 | 8 | 9  
2 | 4 | 3 | 7 | 8 | 9 | 6 | 5 | 1  
8 | 1 | 7 | 2 | 3 | 5 | 9 | 4 | 6  
6 | 5 | 2 | 9 | 7 | 4 | 8 | 1 | 3  
4 | 3 | 9 | 8 | 1 | 6 | 2 | 7 | 5



## WICHTIGE ADRESSEN

<b>Alterszentrum Weihermatt</b> Weihermattstr. 44, 8902 Urdorf Tel. 044 735 56 56 Fax 044 735 56 66 alterszentrum@az-weihermatt.ch	Mo.–Mi. 08.30–12.00 13.30–16.00 Do. 08.30–12.00 13.30–18.30 Fr. 07.30–14.00	Saison Freibad: Mitte Mai bis Anfang September  Saison Kunsteisbahn: Anfang Oktober bis Mitte März
	<b>Betreibungs- und Stadtammannamt Schlieren/Urdorf</b> Freiestr. 6, 8952 Schlieren Tel. 044 738 14 50 Fax 044 738 15 90 betreibungsamt@schlieren.zh.ch www.schlieren.ch	<b>RegioSpitex Limmattal</b> Zürcherstr. 48, 8953 Dietikon Tel. 043 322 30 30 info@regiospitex.ch www.regiospitex.ch
<b>Gemeindebibliothek Bachschulhaus</b> Friedhofstr. 4, 8902 Urdorf Tel. 044 734 22 53 bibliothek.urdorf@bluewin.ch	<b>Schulverwaltung</b> Im Embri 49, 8902 Urdorf Tel. 044 736 15 15 Fax 044 736 15 16 schulverwaltung@urdorf.ch www.schuleurdorf.ch	<b>Stadtpolizei Schlieren (Schlieren/Urdorf)</b> Freiestr. 6, 8952 Schlieren Tel. 044 738 14 14
	<b>Gemeindeverwaltung</b> Bahnhofstr. 46, 8902 Urdorf Tel. 044 736 51 11 Fax 044 734 38 58 gemeinde@urdorf.ch www.urdorf.ch	Die Öffnungszeiten der Schulverwaltung entnehmen Sie bitte der Webseite <a href="http://www.schuleurdorf.ch">www.schuleurdorf.ch</a> .
	<b>Sportanlage Weihermatt</b> Weihermattstr. 60, 8902 Urdorf Tel. 044 734 18 68 (Kasse)	

## NOTFALLNUMMERN

<b>Apothekenbereitschaftsdienst</b>	111
<b>Ärztefon (7 x 24 Stunden)</b>	044 421 21 21
<b>Bestattungsamt</b>	044 736 51 14
<b>Ektop-EKZ-24-Std.-Service</b>	0848 888 788
<b>Feuerwehr-Notruf</b>	118
<b>Kantonales Tierspital</b>	044 635 81 11
<b>Kantonspolizei Schlieren</b>	044 755 60 00
<b>Kantonspolizei-Notruf</b>	117
<b>REGA</b>	1414
<b>Sanitäts-Notruf</b>	144
<b>Spital Limmattal</b>	044 733 11 11
<b>Vergiftungen (Toxikologisches Zentrum)</b>	145
<b>Werkhof Pikett (Strassenwesen)</b>	044 734 58 60
<b>Werkhof Pikett (Wasserversorgung)</b>	044 734 58 66
<b>Wildtierprobleme</b>	044 734 39 64
<b>Zahnärztlicher Notfalldienst</b>	044 261 61 00

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Gemeinderat Urdorf / Schulpflege Urdorf;  
**Redaktion:** Gemeindeverwaltung Urdorf, Infostelle, Bahnhofstrasse 46, 8902 Urdorf, infostelle@urdorf.ch;  
**Bilder:** Christian Murer, René Boegli, SKIVE Aviation AG, Gemeindeverwaltung, Schulverwaltung, zvg; **Lektorat:** Susanne Peter-Kubli; **Nächste Ausgabe:** September 2015